

Wir haben seinen Stern gesehen!

Am heutigen Hochfest der *Epiphanie – Erscheinung des Herrn* gelangen die Heiligen Drei Könige bzw. Sterndeuter, wie es im Evangelium nach Matthäus heißt, zum Christuskind. Von einem Stern geführt und geleitet dürfen sie dem neugeborenen König der Juden persönlich begegnen. Auf ihrem Weg kommen sie zum regierenden König Herodes und fragen nach dem Königskind, denn sie *haben seinen Stern aufgehen sehen* (Mt 2, 2).

Ein riesengroßes Geschenk ist die Begegnung mit dem Kind in Betlehem. Die Drei Reisenden werden an ihrem Ziel von großer Freude erfüllt und die Realpräsenz des Königskindes lässt sie niederfallen und ihm huldigen.

Kennen Sie, kennst Du solche Begegnungen, die im Inneren ein Licht aufleuchten lassen? Die einfach guttun und ein Lächeln schenken? Vielleicht sind sie nicht vergleichbar mit der realen Begegnung unseres Herrn Jesus Christus, doch ich glaube, dass uns Erlebnisse geschenkt werden, die solch eine Erfahrung erahnen lassen. Ich spüre es immer wieder, wie sehr mich *Zufallsbegegnungen* – oder eher tolle Fügungen – mit Glück erfüllen und mich mit neuer Kraft beleben. Solche *Segensbegegnungen*, die uns diese tiefe Dankbarkeit spüren lassen, wünsche ich jeder und jedem von uns.

Manchmal können es auch ganz andere Zeichen sein, die neue Hoffnung schenken – ein Hinweis, ein Brief, eine Erkenntnis... Vergleichbar mit dem hinweisenden Stern, dem die Sterndeuter folgen. Auch wenn diese Zeichen uns nicht direkt zu Jesus hinführen, bringen sie uns doch näher zu ihm. Manch eine oder einer mag nun denken: „Naja aber das waren doch Sterndeuter und somit Experten, um die wichtigen Zeichen bzw. in diesem Fall den Stern zu erkennen.“ Doch sicherlich können wir alle die Zeichen und Wunder in unserem Leben entdecken – wenn wir nur genau hinschauen. So kann es gelingen, dass wir die **Lichtkraft** erspüren und unseren persönlichen Stern finden, der uns den Weg für unser Leben und zu unserem Herrn hin weist:

*Aus dem Himmel eine Erde machen
aus der Erde einen Himmel
wo jeder aus seiner Lichtkraft
einen Stern ziehen kann.*

Rose Ausländer

Thale Schmitz

